

Junior High School eröffnet

Neue Schule | Die zweisprachige internationale Privat-Mittelschule in Göttweig wurde gesegnet und feierlich ihrer Bestimmung übergeben.

KREMS, GÖTTWEIG | Mit der Segnung des Schulhauses durch Abt Columban Luser nahm die neue Junior High School (JHS) in Göttweig ihren Betrieb auf.

Die zweisprachige Privat-Mittelschule ist die Fortsetzung der Privat-Volksschule der International School Krems (ISK). Als Zeichen der Verbundenheit der beiden Schulen erhielt die neue Schulleiterin Iris Gadenstätter

von ISK-Volksschulleiterin Petra Wolfsberger einen Weinstock, und ISK-Volksschüler gestalteten mit englischen und deutschen Liedern den Gottesdienst mit.

Eröffnet wurden die Feierlichkeiten durch ISK-Vorstandsvorsitzende Bianca Brantner. Abt Columban Luser segnete die im Südtrakt untergebrachten und in den vergangenen Monaten adaptierten Schulräume und

durchschnitt das Eröffnungsband. Zur Seite standen ihm dabei alle weiteren Vereinsmitglieder der International School: Bischofsvikar Patrick Schöder für die Diözese St. Pölten, Michaela Sabathiel für die IMC Fachhochschule, Bernd Brantner für die Brantner Gruppe, Guntard Gutmann und Martin Nuhr. Die Schüler der Junior High School ließen Luftballons steigen.



In Anwesenheit aller ISK-Vereinsmitglieder durchschnitt Abt Columban Luser das Eröffnungsband: Schülerin Marie Brantner, ISK-Vorstandsvorsitzende Bianca Brantner, Michaela Sabathiel (IMC), Martin Nuhr, Abt Columban Luser, Bischofsvikar Patrick Schöder, Schulleiterin Iris Gadenstätter, Bernd Brantner, Guntard Gutmann und ISK-Vorstandsvorsitzender Joachim Zimmel (von links).
Foto: Johann Lechner